



PRESSEMITTEILUNG 313

Regensburg, den 26.07.2023

Bundesstraße 299, Kastl - Neumarkt i.d.OPf.: Fahrbahnerneuerung auf der Bundesstraße 299 zwischen Habersmühle und Pilsach

Das Staatliche Bauamt Regensburg erneuert ab Montag, den 31. Juli, bis voraussichtlich 25. August die Fahrbahn der Bundesstraße 299 zwischen der Abzweigung Hauptstraße Pilsach und dem Gewerbegebiet Habersmühle. Die Gesamtmaßnahme wird in einem Bauabschnitt ausgeführt. Während der Bauzeit von rund vier Wochen unter Vollsperrung der Bundesstraße wird eine Umleitungsstrecke eingerichtet.

Das Staatliche Bauamt Regensburg erneuert ab Montag, den 31. Juli 2023 die Asphaltdeckschicht sowie die Binderschicht des in die Jahre gekommenen Streckenabschnitts der Bundesstraße 299 auf einer Länge von rund 1,9 km. Hierfür wird der vorhandene Oberbau abgefräst und erneuert, um die Verkehrssicherheit auch zukünftig gewährleisten zu können. Die Bauzeit beträgt ca. 4 Wochen. Witterungsbedingte Verzögerungen können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Im Zuge der Fahrbahnerneuerung wird unter anderem auch der an der Bundesstraße parallel verlaufende Radweg saniert. Eine Umleitung für Radfahrer wird vor Ort ausgeschildert. Wir bitten zu beachten, dass die Umfahrung nicht durchgängig über asphaltierte Wege verläuft. Mit dem Ziel einer möglichst kurzen Bauzeit und um Behinderungen für die Verkehrsteilnehmer und Anwohner möglichst gering zu halten, werden die Arbeiten ohne Unterbrechung und Abschnittsbildung an einem Stück unter Vollsperrung der Bundesstraße durchgeführt.

Aufgrund der vorhandenen Fahrbahnbreite, einzuhaltender Arbeitsschutzvorschriften und mit dem Ziel einer möglichst kurzen Bauzeit kann die Sanierung nur unter Vollsperrung der Fahrbahn erfolgen, sodass der

komplette Verkehr zwischen Habersmühle und Pilsach auf der Bundesstraße umgeleitet werden muss.

Die Ableitung beginnt auf der B299 auf Höhe der Abzweigung NM14 in Richtung Laaber und verläuft über die Staatstraße St2240 bis zur Abzweigung Fuchsberg in Richtung Neumarkt. Über die Pelchenhofener Straße und Amberger Straße erreicht man wieder die B299. Die Umleitung in die Gegenrichtung erfolgt analog und wird vor Ort umfangreich ausgeschildert.

Das Staatliche Bauamt hat sich in diesem speziellen Fall bewusst für diese weiträumige Umleitung östlich der Sperrung entschieden, da die Kreisstraße NM25 zwischen Anzenhofen und Voggenthal in einen Ausbauzustand sind, welcher die Umleitung von Bundesstraßenverkehr nicht ausreichend aufnehmen und gewährleisten könnte. Folgen Sie bitte der ausgeschilderten Umleitung.

Alle Beteiligten sind bemüht, die Arbeiten zügig durchzuführen und abzuschließen. Es wird gebeten, die baustellenbedingten Einschränkungen bei den Fahrzeiten zu berücksichtigen. Für die entstehenden, unvermeidbaren Beeinträchtigungen der Verkehrsteilnehmer und Anwohner, insbesondere an den Umleitungstrecken, bitten wir bereits im Vorfeld um Verständnis.